

21. August 2008

## Wer spricht mit ihm über Dante?

Bastian Knettermeier im Quartier 7



Knettermeier will ab heute im Quartier 7 seine künstlerischen zu Dantes „Göttlicher Komödie“ zeigen.

Münster. Mit einer Installation von Bastian Knettermeier bis zum 30. August geht die Ausstellungsreihe von Studierenden der Kunstakademie Münster „Quartier 7“ in der Hoyastraße 7 weiter. Die Eröffnung findet am heutigen Donnerstag um 18 Uhr statt.

Bastian Knettermeier wurde 1985 in Detmold geboren. In seiner Ausstellung „Dante denken“ dokumentiert Knettermeier in unterschiedlichen Techniken Ergebnisse und Momentaufnahmen aus seiner Auseinandersetzung mit dem literarischen Werk „Die göttliche Komödie“ des Dante Alighieri.

Für ihn haben die Spuren



Bastian Knettermeier

der Entstehung und die Dokumentation zwischenzeitlicher Zustände einen gleich hohen Stellenwert wie die Resultate seiner Arbeit. Dem vollendeten Werk misst er keine größere Bedeutung zu als seiner Entstehungsgeschichte. Erste Assoziationen, Notizen, ausgeführte und verworfene Ideen sind gleichermaßen Bestandteile der Präsentation, die Bastian Knettermeier als Installation begreift.

Dazu bezieht er für die Dauer der Ausstellung selbst Quartier im „Quartier 7“. Zustandsdrucke von Radierungen, Collage-Material, Text-Fragmente, Ideen-Skizzen, Foto-Sequenzen, der Arbeitsplatz als „Tatort“ und die Präsenz des Ausführenden selbst, sollen dem Besucher die Möglichkeit geben, an der Entstehung der Arbeiten teilzuhaben. Knettermeier gewährt dabei nicht nur einen Einblick, er wünscht sich den Dialog und begreift diesen als eine inspirierende Form von Kommunikation, deren Ergebnis im besten Fall Bestandteil der späteren Arbeit wird.

➤ Infos: Quartier 7 (Josef Thiesen), Hoyastraße 7 an der Kreuzkirche (☎ 836 14 75).